

Leipzig, den 24. Februar 1928  
Robert Schumann-Str. 14

Sr. Ehrwürden

Herrn Rabbiner Dr. Carlebach

L e i p z i g  
-----

Sehr geehrter Herr Rabbiner!

Empfangen Sie meinen verbindlichsten Dank für Ihre herzlichen Glückwünsche zu meinem Geburtstag und vor allem auch für die freundliche Anerkennung, die Sie meiner bescheidenen Tätigkeit innerhalb der Gemeinde gezollt haben.

Seien Sie versichert, dass ich an allem, was die Gemeinde betrifft, wirklich regstes Interesse habe, und dass ich mich gern bemühen werde, so-

weit mir dies meine Zeit erlaubt, an den Arbeiten der Gemeinde mitzuwirken und dabei auch Wünschen von der anderen Seite gerecht zu werden, soweit ich dies mit meinem liberalen Standpunkt vereinigen kann.

Mit nochmaligem verbindlichsten  
Danke und bestem Gruss für Sie und die werten  
Jhrigen verbleibe ich

Jhr

Wilhelm Dreschner